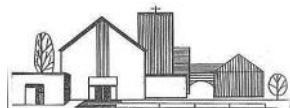
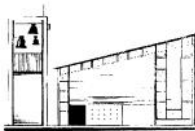


KATHOLISCHE  
PFARRGEMEINDE  
HEILIGE FAMILIE  
NÜRNBERG  
REICHELSDORF  
Pfarrbrief Nr. 08/09  
(77. Jahrgang)  
August/September 2022



# die brücke

Urlaubszeit



## Liebe Pfarrgemeinde!

Es ist Urlaubszeit, wenn diese „brücke“ erscheint. Für viele von uns stehen die Ferien- und Urlaubswochen vor der Tür und wir freuen uns darauf, ein wenig Abstand vom Alltag haben zu dürfen. – Eine lustige, aber auch hintergründige Begebenheit erzählt, dass Urlaub und Freizeit nicht nur Menschen hier auf der Erde wichtig sind, sondern dass sogar auch Gott im Himmel es genießt, Urlaub an einem anderen Ort, hier bei uns auf Erden machen zu dürfen. So erzählt eine Geschichte, dass das Führungsteam des Himmels, also Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist sich zu einem Meeting treffen. Sie überlegen, wohin die diesjährige Urlaubsreise gehen soll. Gott Vater schlägt Las Vegas vor. Meint der Heilige Geist: „Da fahren wir ja jedes Jahr hin, das wird doch langweilig.“ Der Heilige Geist bringt Jerusalem ins Gespräch. „Keine gute Idee“, sagt Jesus, „Ihr wisst doch, da habe ich nur schlechte Erfahrungen gemacht.“ Darauf bringt Jesus den Vatikan ins Spiel. „Prima, da fahren wir hin“, freut sich der Heilige Geist, „da war ich nämlich noch nie!“

Es gibt sicherlich auch noch ein paar andere Vorschläge und Ideen, wo wir den Heiligen Geist im Leben unserer Kirche und auch unserer Pfarrgemeinde öfter brauchen könnten: denken wir an unsere Gottesdienste, denken wir an die Gremiensitzungen das Jahr über, denken wir aber auch an das Gemeindeleben in den Gruppen, Kreisen und Veranstaltungen in unserer Pfarrgemeinde. Da wären wir manchmal froh, wenn wir öfter etwas vom Heiligen Geist spüren könnten. Die Hoffnung darauf – der Hl. Geist macht ja Urlaub – sollten und brauchen wir nicht aufgeben!

Aber nicht nur der Heilige Geist hat Urlaub, sondern auch wir. Und da sind auch wir eingeladen, andere Wege als die alltäglichen zu gehen. Auch wer den Urlaub zu Hause verbringt, sollte ein wenig aussteigen aus dem normalen Alltagsablauf. Viele fahren weg und bringen neue und erfrischende Erfahrungen vom Urlaubsort mit nach Hause. Das ist gut und bereichernd für unseren Alltag. Und wieder andere sind in letzter Zeit auf den Geschmack des Wanderns, Pilgerns, des Unterwegsseins gekommen. Wer sich da drauf einlässt, macht reiche Erfahrungen. Der Mensch ist ja von seinem Wesen her „homo viator“, einer, der unterwegs ist. Schon die Bibel ist voll von Weggeschichten, wo Menschen aufbrechen, unterwegs sind und an einem Ziel ankommen. Und dabei die Erfahrung machen: wir sind nicht allein, Gott ist mit dabei, auch der Heilige Geist, der Kraft, Energie und Ausdauer schenkt!

Vom Unterwegssein erzählt die Bibel auf vielen Seiten. Und das 2. Vatikanische Konzil hat die Kirche überhaupt als eine Gemeinschaft von Glaubenden beschrieben, die als „Volk Gottes unterwegs“ ist durch die Zeit. – Anselm Grün sagt, dass Wandern, Pilgern, Unterwegssein auch mit uns selber etwas macht: Indem wir wandern, vollzieht sich in und an uns selber ein Wandlungsprozess. Wir können alles Belastende loslassen und neu werden an Geist, Leib und Seele. Wenn wir wandern, weitergehen in unserem Leben, nicht stehenbleiben, finden wir immer tiefer in unsere eigentliche Gestalt, zu uns selbst, sagt C. G. Jung. Wandern und sich wandeln hängen vom Wortstamm her zusammen. Und wer sich nicht mehr wandelt, der erstarrt im Leben. Letztlich möchte das doch keiner.

Urlaub, Ferien und Freizeit, die vor uns liegen, geben uns die Möglichkeit und die Chance, unterwegs zu sein und Abstand zu nehmen vom normalen Alltag und so wieder neu zu uns selber zu finden in dem festen Vertrauen, dass uns dabei auch Gottes Geist unterstützt, uns hilft und beisteht, weil er ja (wie es die Geschichte in lustiger Form sagt) hoffentlich nicht nur in Rom, sondern auch bei uns Urlaub macht.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen und uns allen eine schöne, erholsame und gesegnete Ferien- und Urlaubszeit.

Ihr Pfarrer  
Edmund Wolfsteiner

# Auf einen Blick

- **Sprechzeiten der Seelsorger**

**Pfarrer Edmund Wolfsteiner:** Auf Vereinbarung täglich außer Montag  
**Gemeindereferent Markus Fiedler:** Auf Vereinbarung täglich außer Donnerstag

- **Bürozeiten: Das Pfarrbüro** ist besetzt: Montag - Freitag 8.00 -12.00 Uhr.  
(Frau Bauhuber und Frau Samac)

- **Sprechzeiten der Caritas**

Frau Lehnert ist erreichbar (Dienstag 9.00-12.00 Uhr u. 14.00 bis 16.00 Uhr,  
Mittwoch 9.00 -12.00 Uhr, Donnerstag 9.00-12.00 Uhr u. 14.00 - 16.00 Uhr,  
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr) im Caritas-Büro Eibach (Telefon 6 49 31 60).

- **Telefon-Nummern**

Pfarramt, Eichstätter Platz 3, 90453 Nürnberg ..... 63 61 07  
Gemeindereferent Markus Fiedler ..... 6 32 54 81  
Kindergarten ..... 6 32 53 18  
Caritas-Sozialstation - Häusliche Pflege  
    Zentrale Verwaltung - Nürnberg Langwasser ..... 9 88 70 80  
    Außenstelle - Eibach (incl. Großraum Reichelsdorf) ..... 6 49 47 97  
2. Vorsitzende Kirchhortsrat:  
Peter Heini Tel.: 4 10 39 18                      und Christine Heller: ..... 9 64 41 79  
Leiter Kinderchor, Herr Grund ..... 132 40 45

- **Fax-Nummer**

Pfarramt ..... 6 32 58 67

- **E-Mail-Adressen**

Homepage Pfarramt ..... [www.hl-familie-nbg.de](http://www.hl-familie-nbg.de)  
Homepage Katzwang ..... [www.pfarrei-st-marien.de](http://www.pfarrei-st-marien.de)  
Aufruf des Katzwanger Pfarrbriefes unter „Aktuelles“  
E-Mail Pfarramt ..... [pfarramt@hl-familie-nbg.de](mailto:pfarramt@hl-familie-nbg.de)  
E-Mail-Pfarramt Katzwang ..... [katzwang@bistum-eichstaett.de](mailto:katzwang@bistum-eichstaett.de)  
E-Mail Gemeindereferent ..... [mfiedler@bistum-eichstaett.de](mailto:mfiedler@bistum-eichstaett.de)  
Homepage-Jugend ..... [www.kleine-heilige.de](http://www.kleine-heilige.de)  
E-Mail-Jugend ..... [jugend@kleine-heilige.de](mailto:jugend@kleine-heilige.de)  
E-Mail Kinderchor ..... [kijuchor.reichelsdorf@web.de](mailto:kijuchor.reichelsdorf@web.de)  
E-Mail Kirchenchor ..... [kirchenchor@hl-familie-nbg.de](mailto:kirchenchor@hl-familie-nbg.de)  
E-Mail Ministranten ..... [ministranten@kleine-heilige.de](mailto:ministranten@kleine-heilige.de)  
Homepage-Kindergarten ..... [www.kindergarten-reichelsdorf.de](http://www.kindergarten-reichelsdorf.de)  
Homepage Caritas-Soz. .... [www.caritas-sozialstation-nuernberg.de](http://www.caritas-sozialstation-nuernberg.de)  
E-Mail Caritas-Soz. .... [sozialstation@caritas-nuernberg-sued.de](mailto:sozialstation@caritas-nuernberg-sued.de)  
Kath. Stadtkirche Nürnberg ..... [stadtkirche-nuernberg.de](http://stadtkirche-nuernberg.de)

## Unsere Konten:

- **Spenden für die Pfarrei:**

IBAN: DE51 7509 0300 0305 1085 35  
BIC: GENODEF1M05

- **Für die überregionalen Spenden:**

IBAN: DE95 7509 0300 0405 1085 35  
BIC: GENODEF1M05

# Gottesdienstordnung

## *Gottesdienstordnung der Ferienzeit 30.07.—11.09.2022*

### **Werktagsmessen**

Dienstag	8:00 Uhr	Katzwang
Mittwoch	19:15 Uhr	Reichelsdorf
Donnerstag	18:00 Uhr	Katzwang
Freitag	8:00 Uhr	Reichelsdorf

### **Sonntagsgottesdienst**

Samstag	18:00 Uhr	Wolkersdorf
Sonntag	9:00 Uhr	Katzwang
	10:15 Uhr	Reichelsdorf

### **Reichelsdorf „Hl. Familie“**

#### **Vorabendmesse**

18.00 Uhr jeden Samstag bis z. Klärung  
Pastoralkonzeptes

#### **Sonntagsgottesdienst**

10.15 Uhr Pfarrgottesdienst

#### **Werktagsmessen**

8.00 Uhr Dienstag, Freitag  
19.15 Uhr Mittwoch

#### **Beichtgelegenheit**

jeden Mittwoch 18.45 -19.05 Uhr  
jeden Samstag 17.30 - 18.00 Uhr

### **Wolkersdorf „Verklärung Christi“**

#### **Sonntagsgottesdienst**

9.00 Uhr Hl. Messe

#### **Werktagsmessen**

19.00 Uhr Donnerstag

#### **Beichtgelegenheit**

18.30 Uhr jeden Donnerstag

### **Dietersdorf „ St. Hedwig“**

**Bis zur Klärung des neuen Pastoralkonzeptes findet die Vorabendmesse weiterhin in Reichelsdorf statt!**

**Änderungen vorbehalten! Siehe auch wöchentliche Gottesdienstordnung!**

## *Impressum*

Verantwortlich für den Inhalt: Pfarrer Edmund Wolfsteiner  
Gestaltung: Pfarramt Hl. Familie Nürnberg-Reichelsdorf

Fotos: R. Urban

Druck: Druckerei Meuer, 90469 Nürnberg, Schießplatzstr. 44, Tel. 0911/92 31 89 20,

E-Mail: [info@druckerei-meuer.de](mailto:info@druckerei-meuer.de)

Auflage: 2800 - gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

Titelseite: Bild: Mechthild Grotzke in: [Pfarrbriefservice.de](mailto:Pfarrbriefservice.de)

# Termine

## August

### Freitag, 05.08.

Tagsüber Krankenkommunion für alte und kranke Gemeindeglieder

### Sonntag, 07.08.

#### 19. Sonntag im Jahreskreis

Gottesdienstordnung der Ferienzeit!

### Sonntag, 14.08.

#### 20. Sonntag im Jahreskreis

Gottesdienstordnung der Ferienzeit!  
Pfarrgottesdienst mit Prof. Weber und Informationen zur Lateinamerikahilfe, ebenso Kollekte für Lebenshilfe

### Montag, 15.08.

#### Mariä Aufnahme in den Himmel

Reichelsdorf

9:00 Uhr Pfarrgottesdienst mit  
Kräuterweihe

Katzwang

18:00 Uhr Gottesdienst mit  
Kräuterweihe

### Sonntag, 21.08.

#### 21. Sonntag im Jahreskreis

Gottesdienstordnung der Ferienzeit!

### Sonntag, 28.08.

#### 22. Sonntag im Jahreskreis

Gottesdienstordnung der Ferienzeit!

## September

### Sonntag, 04.09.

#### 23. Sonntag im Jahreskreis

Gottesdienstordnung der Ferienzeit!

### Samstag, 10.09.

Wolkersdorfer Familienrallye  
(siehe Plakat)

### Sonntag, 11.09.

#### 24. Sonntag im Jahreskreis

Gottesdienstordnung der Ferienzeit!

### Dienstag, 13.09.

Reichelsdorf

10:30 Uhr Schulanfangsgottes-  
dienst der Grundschule  
Klasse 1+2  
(ev. Philippuskirche)

### Mittwoch, 14.09.

Reichelsdorf

10:30 Uhr Schulanfangsgottes-  
dienst der Grundschule  
Klasse 3+4  
(ev. Philippuskirche)

### Sonntag, 18.09.

#### 25. Sonntag im Jahreskreis

Gottesdienstordnung der Sonntage -  
Taufsonntag

### Dienstag, 20.09.

Reichelsdorf

15:00 Uhr Treffen der leitenden  
Pfarrer Dekanat Nbg.-  
Süd

19:30 Uhr Ökm. Erwachsenen-  
bildung; " Neid - unser  
Gefühl hinter der  
Maske", Ref.: Pfr. i. R.  
Volker Zuber  
(ev. Gemeindehaus)

### Mittwoch, 21.09.

Reichelsdorf  
20:00 Uhr Sitzung PGR

### Sonntag, 25.09.

#### 26. Sonntag im Jahreskreis

Gottesdienstordnung der Sonntage

Terminvorschau

### Donnerstag, 29.09.

Reichelsdorf  
17:00 Uhr Vorstandssitzung  
Krankenpflegeverein

### Hinweis für alle Veranstaltungen:

Evtl. muss wg. Corona das ein  
oder andere Angebot entfallen.  
Bitte dazu die wöchentliche  
Gottesdienstordnung beachten!

### Samstag, 01.10.

Reichelsdorf  
18:00 Uhr Vorabendmesse als  
Dankgottesdienst für  
Ehejubilare

### Mittwoch, 05.10.

Katzwang  
10:00 Uhr bayernweite Eröffnung  
der Missio-Aktion

### Dienstag, 18.10.

Reichelsdorf  
19:30 Uhr Ökum. Erwachsenen-  
bildung: eine Veran-  
staltung der KAB mit  
Pfr. Schießler aus  
München

### Donnerstag, 20.10

Reichelsdorf  
20:00 Uhr KOR-Sitzung

### Sonntag, 23.10.

Katzwang  
10:00 Uhr gemeinsamer Gottes-  
dienst des Pastoral-  
Raumes „Südspitzen“

### Dienstag, 25.10.

Reichelsdorf  
14:30 Uhr Mitgliederversammlung  
Krankenpflegeverein

### 01.11. – 05.11.

Romfahrt des Pastoralraumes

Die nächste Nummer des Pfarrbriefes  
erscheint am **Freitag, 30.09.2022**  
(als Doppelnummer).

Wir bitten die Pfarrbriefausträger in Rei-  
chelsdorf, den Pfarrbrief Freitag,  
30.09.2022, 16.00 Uhr, im Pfarrhaus, die  
Pfarrbriefausträger in Wolkersdorf und  
Dietersdorf (falls VAM stattfindet), den  
Pfarrbrief nach den Gottesdiensten  
abzuholen.

### Redaktionsschluss:

**Mittwoch, 14.09.2022, 12:00 Uhr**

Das Redaktionsteam

„Neid-unser Gefühl hinter der Maske“

Mit diesem Thema ist **Pfr. i.R. Volker Zuber** wieder im Rahmen der Erwachsenenbildung zu hören. Er ist bei uns seit zwei Jahrzehnten immer wieder gern gesehener Gast. Seine Vorträge bestechen durch ihre geistreiche, verbal geschliffene Art. Immer entspinnen sich auch interessante Gespräche.

Sinngemäß äußert sich Pfr. Zuber über seinen Vortrag:

„Das verheimlichste und doch allgegenwärtige Gefühl soll aus seinem Versteck geholt werden. Dabei wird der Kreislauf von Ursachen, Reaktionen und Wirkung aufgedeckt. Es werden die Gefahren des Neidgefühls beleuchtet und wie wir uns selber davor schützen können, immer wieder in seine Fallen zu geraten.

Auch die positiven Impulse des Neids sollen nicht vergessen werden.

Und manchen wird erstaunen, dass Neid auch eine globale Gefahr darstellt und die Bibel vielfältige Antworten darauf bereithält.“

Lassen Sie sich diesen interessanten Vortrags- und Diskussionsabend nicht entgehen!

Wir laden herzlich ein!  
Ludwig Frank

**Di, 20. September 2022, 19:30 Uhr**  
**Gemeindehaus der Ev. Philippuskirche**

**ZAUBER DES FAGOTTS**

**Makiko Kunow, Fagott und Ludwig Frank, Klavier** erfreuen Sie mit Werken aus dem 18. bis 20. Jh., darunter Melodien aus Mozarts „Zauberflöte“ und pastosromantische Klänge von C. Saint-Saens, E. Bozza u.a.

**Makiko Kunow** wurde im Süden Japans geboren und begann dort mit dem Fagottspiel. In München am renommierten Richard-Strauß-Konservatorium setzte sie ihre Studien fort. Seit vielen Jahren ist sie Solofagottistin der Nürnberger Symphoniker. Daneben widmet sie sich der Kammermusik und tritt z.B. mit dem „Trio Vento dell’Est“ u.a. Ensembles auf.

**Ludwig Frank** wird als einfühlsamer und mitgestaltender Partner am Klavier zu hören sein.

Beide Künstler treten seit 2021 mehrmals gemeinsam im fränkischen Raum auf und gestalten vor allem Gottesdienste.

Sie überzeugen gleichermaßen durch ihr virtuoses und emotionales Spiel. Der vielseitige Klang des Fagotts reicht vom Geschmeidig-Weichen bis hin zum Spaßhaft-Skurrilen und verbindet sich wunderbar mit dem flexiblen Klavierton.

Lassen Sie sich verzaubern vom ungewohnten Klang des Fagotts!

Wir freuen uns auf Ihr/Euer Kommen!  
Eintritt € 15,--.

Der Reinerlös des Konzerts kommt wieder dem Gemeindeverein zugute, der z.Zt. eine Hausmeisterstelle an der Philippusgemeinde mitfinanziert.

Ludwig Frank

**So., 25. September 2022, 19:30 Uhr**  
**Ev. Philippuskirche**

Die Bürgergemeinschaft Wolkersdorf veranstaltet am 10. September 2022 eine **Familienralley durch das Zwieselstal**.

Ziel ist es, einen tollen, spannenden und abwechslungsreichen Spaziergang durch das Zwieselstal zu machen und dabei möglichst viele Stationen, Aufgaben, Rätsel oder Aktionen zu absolvieren.

Herzliche Einladung



## Die KAB informiert

Die KAB der Katholischen Pfarrei Hl. Familie, Nürnberg-Reichelsdorf, veranstaltet demnächst wieder einen Vortragsabend im Rahmen der ökumenischen Erwachsenenbildung.

Unter dem Motto „Zukunft der christlichen Kirchen“ wird Herr Pfarrer Rainer Maria Schießler bei uns in Reichelsdorf zu Gast sein, mit uns sprechen und diskutieren. Ein hochaktuelles Thema und sicherlich mit Herrn Pfarrer Schießler sehr interessant.

Herr Pfarrer Rainer Maria Schießler ist katholischer Seelsorger in der Pfarrei St. Maximilian in München und bestimmt dem einen oder anderen aus Publikationen verschiedenster Art bestens bekannt.

Auf diesen Termin möchten wir von der KAB schon jetzt aufmerksam machen und alle, die sowohl an einer Begegnung mit Herrn Pfarrer Schießler als auch an diesem Vortrag Interesse finden, herzlichst einladen.

**Termin:** Dienstag, 18. Oktober 2022, 19:30 Uhr, Pfarrsaal Hl. Familie, Nürnberg-Reichelsdorf, Eichstätter Straße 13



*Wir Christen kennen Gott sicher nicht besser  
als Angehörige anderer Religionen.  
Aber die Worte Jesu sind wie ein Fels,  
auf den wir unser Leben aufbauen können.*



## Buchtipp

In der Corona-Zeit entstand die Idee, kleine Steine zu bemalen oder zu beschriften, sie auszulegen und mittels Hinweisen in Sozialen Medien finden zu lassen – kleine Geschenke, die Freude machen, zum Nachdenken anregen oder ermutigen. Davon hat sich der Diplomspsychologe und Theologe Stanislaus Klemm anstecken lassen. Wie bunte und verschiedenförmige Steine, die von den Wellen des Lebens geformt und geschliffen wurden, versteht er seine kurzen Texte, die er in seinem neuesten Buch versammelt hat unter dem Titel „Wie Kieselsteine. 100 kurze Texte an dem Strand des Lebens“.

Die 100 Texte teilen sich auf in jeweils zehn Texte zu zehn verschiedenen Themenbereichen, wie „Mutter Natur“, „die Welt der Partnerschaft“, „die Welt des Verhaltens“, „Angst, Leid, Krankheit und Krise“, aber auch bewusst persönlich eingefärbte Kapitel, wie „mein Blick auf die Welt“ oder „meine Welt des Glaubens“. Das sind Themen, die für Stanislaus Klemm wirklich zählen im Leben und die „man gerne an andere weitergeben möchte“, schreibt der Autor in seiner Einleitung. Die durchschnittlich zwei bis drei Seiten langen Beiträge beschreiben persönliche Einsichten und Überzeugungen und sie beschreiben Wissen und Erfahrungen aus Stanislaus Klemms langjähriger Tätigkeit in der Telefonseelsorge und in der Ehe-, Familien- und Lebensberatung. Entstanden ist ein Lebensbuch, das immer wieder zur Hand genommen werden kann, um darin Impulse für das eigene Leben zu finden – wie kleine, schön gestaltete Steine, die man entlang seines Weges findet.

**Stanislaus Klemm: Wie Kieselsteine – 100 kurze Texte an dem Strand des Lebens. Geistkirch Verlag Saarbrücken 2021, ISBN 978-3-946036-24-1, 395 Seiten, 16,80 Euro**



**Buchtipp: Ein Lebensbuch für Themen, die wirklich zählen**

Pfarrbriefservice.de-Autor Stanislaus Klemm veröffentlicht neues Werk

### *Zurück zu den Wurzeln des Glaubens: Bilanz der Willibaldswoche*

Eichstätt. (pde) – Zehn Tage lang hat das Bistum Eichstätt seinen Begründer und ersten Bischof, den heiligen Willibald, gefeiert. Zum ersten Mal fand die Festwoche zweigleisig statt: mit zentralen Veranstaltungen in Eichstätt und dezentralen Angeboten in den Dekanaten. Cheforganisator Diakon Thomas Schrollinger zieht Bilanz.

„Jeder, der dabei war, hat gemerkt: Es ist eine große Bereicherung, wenn der gesellschaftliche Event des Altstadtfestes in Eichstätt verbunden wird mit dem, was wir vom Bistum sein wollen, nämlich Teil dieser Gesellschaft, und somit die vielen Chancen und Angebote unserer Kirche mitten in die Welt hineintragen.“ Damit spricht Schrollinger eine weitere Premiere an: Zum ersten Mal seit der ersten Willibaldswoche im Jahr 2009 gab es ein Zusammenspiel zwischen Willibaldsfest und dem Eichstätter Altstadtfest. Diese Kooperation könnte fortgesetzt werden, meint der Leiter der Hauptabteilung Pastorale Dienste im Bischöflichen Ordinariat. „Es ist wichtig, sich auf die Wurzeln des Glaubens in Eichstätt zurück zu besinnen. Auf der anderen Seite ist es unser Anliegen, unsere Bistumsgemeinschaft wieder in den Mittelpunkt zu stellen, und da sind die dezentralen Angebote in den Dekanaten genau das Richtige“, sagt Schrollinger.

Insgesamt standen rund 40 Veranstaltungen unter dem Motto „Gemeinsam gehen – gläubig, mutig, segensreich“ auf dem Programm der Willibaldswoche 2022. Dazu gehörten Gottesdienste, Wallfahrten, Vorträge, Ausstellungen und Begegnungen für verschiedene Gruppen. Den Abschluss sollte ein Bistumsforum zum synodalen Prozess der Weltkirche am Sonntag, 10. Juli, in Schwabach bilden. Aufgrund geringer Resonanz musste es verschoben werden, was Schrollinger bedauert: „Wir hätten gerne ein Forum geschaffen, um uns über die zukünftigen Entwicklungen des Bistums auseinanderzusetzen, um ins Gespräch zu kommen. Wir haben nicht bedacht, dass der Sonntagnachmittag an einem sommerlichen Wochenende in Konkurrenz zu anderen Freizeitmöglichkeiten steht.“ Eventuell hätte es auch daran gelegen, dass die Zielgruppe, nämlich die vor Ort engagierten Pfarrgemeinderäte, noch nicht ganz so lange im Amt seien. Die Pfarrgemeinderatswahlen haben im vergangenen März stattgefunden. Schrollinger geht davon aus, dass der Gesprächsbedarf trotzdem da ist. Einen neuen Anlauf für das Forum soll es im kommenden Jahr geben.

Auch wenn das Bistumsforum nicht stattfand, zeigte das Dekanat Roth-Schwabach mit dem „Rothseepilgern“ ein Beispiel für dezentrale Angebote, die gut angenommen wurden. Rund 100 Menschen pilgerten am Samstag, 9. Juli, von verschiedenen Punkten des Dekanates aus zum Rothsee. Eine Gruppe mit



Bischof Gregor Maria Hanke startete in Hilpoltstein. Zum Gottesdienst am Zielpunkt, am Strandhaus in Birkach, kamen fast nochmal so viele Leute dazu. In seiner Ansprache stellte Bischof Hanke das Pilgern in Verbindung mit anstehenden Veränderungen im Bistum Eichstätt. Beim Pilgern müsse man sich bewegen, man gehe gemeinsam neue Wege und habe ein Ziel. „Wir sind heute als Kirche auch herausgefordert, Pilger zu sein. Wenn in den Pastoralräumen Veränderungen notwendig werden, dann ist die Haltung eines Pilgers gefordert“, sagte Hanke. „Wenn der Gottesdienst nicht mehr im eigenen Ort sein kann, dann muss ich mich auf den Weg machen. Wenn Pastorkonzepte erstellt werden, dann werden hier Wege beschrieben, wo wir uns aufmachen und zukunftsfähig unsere Wege beschreiben und gehen.“

Auch im Dekanat Nürnberg-Süd fand am 08. Juli nach dem Kapitelstag-Gottesdienst in St. Rupert ein interessanter Abend statt unter dem Thema „Kirche neu denken und gestalten“. Frau Prof. Nadja Letzel referierte zu diesem Thema und Studentinnen und Studenten der TH Nürnberg zeigten ihre kreativen Entwürfe, wie St. Rupert umgestaltet und neu genutzt werden könnte. Zuvor hatte Dekanatsreferentin Agnes Meier mit ihrem Vortrag „Spiritualität und Kirchenbau“ in den Abend eingeführt.

Zur Zukunft der Willibaldswoche sagt Thomas Schrollinger: „Wir merken, dass die Willibaldswoche am Wachsen ist. Es entwickelt sich ein neues Format. Wir werden nächstes Jahr in eine ähnliche Richtung weiter gehen.“ Zunächst will er mit dem Organisationsteam die Ergebnisse und die Erfahrungen von diesem Jahr reflektieren und dann überlegen, wie es im kommenden Jahr weitergehen soll. Es werde wahrscheinlich wieder zentrale und dezentrale Angebote geben, möglicherweise auch die Infobörse am Willibaldsfest in Eichstätt. An den Informationsständen der Einrichtungen und Verbände des Bistums im Innenghof des Amtes für Kirchenmusik sei „die ganze bunte Vielfalt von Kirche zum Tragen gekommen. Möglicherweise könnte sich hier ein kleines Kirchentagsformat entwickeln“, so Schrollinger.

*Foto: Christoph Raithel:*

*Bischof Hanke mit Wallfahrern unterwegs zum Rothsee:  
„Wir sind heute als Kirche herausgefordert, Pilger zu sein.“*

# Pfarrgemeinde aktuell

## Aus dem Kirchortsrat

Sitzung des Kirchortsrates  
der Pfarrei „Heilige Familie“ Nürnberg-  
Reichelsdorf  
am 12. Juli 2022  
Protokoll

**Anwesend:** Herr Pfarrer Wolfsteiner, Herr Gemeindefereferent Fiedler, Herr Gehring, Herr Grund, Herr Heintl, Frau Heller, Herr Reiten-spies, Herr Schwerdt, Herr Wissel

**Abwesend:** Herr Hammerschmidt, Frau Krebs, Herr Löw, Frau Marcus, Herr Pietruschka

### Tagesordnung:

1. Geistliches Wort
2. Rückblick Fronleichnam und Johannis-feuer
3. Bericht aus KiV
4. Arbeitskreis Kirche Wolkersdorf: Info zum aktuellen Stand
5. Info aus der PGR-Sitzung
6. angedachte gemeinsame Projekte/ Aktivitäten mit Katzwang:
7. gem. Pfarrfest, gem. Homepage, gem. Kinderchor, gem. Familienkreis, gem. Pfarrbrief, gem. Sonntagsgottesdienst (2x jährlich)
8. Info zur Vorgehensweise Erstellung Pastoralkonzept
9. Termine
10. Sonstiges
11. Gemeinsame WhatsApp-Gruppe
12. Termin für nächste Sitzung

Zu TOP 1:

Geistliches Wort durch Herrn Wolfsteiner.

Zu TOP 2:

Herr Wolfsteiner erwähnt, dass für die einzelnen Dienste zu Fronleichnam in diesem Jahr Improvisation nötig war. Herr Grund betont, dass die Feier nicht improvisiert wirkte. Herr Heintl regt eine Diskussion darüber an, ob diese Feier weiterhin in der Pfarrei stattfinden soll. Der KOR diskutiert das Pro und Contra. „Gemeinde isst“ der Jugend wird lobend erwähnt.

Das Johannisfeuer wurde wetterbedingt abgesagt, ein schöner Gottesdienst fand in der evangelischen Kirche in Dietersdorf statt. Das Gremium diskutiert die Festlegung eines Ersatztermins, evtl. eine Woche später.

Zu TOP 3:

Herr Wolfsteiner informiert, dass der Kindergartenneubau sicher ist und im Frühjahr 2023 begonnen wird.

Zu TOP 4:

Die Stadt Schwabach in Person des Stadtbaurats hat das Gundekarwerk informiert, dass der geplante Bau nicht durchführbar ist, da der Flächennutzungsplan keine Wohnbebauung, sondern einen Kindergarten bzw. einen Spielplatz vorsieht.

Zu TOP 5:

Frau Heller berichtet aus dem PGR, siehe TOP 6.

Zu TOP 6:

Es wurden zwei gemeinsame Gottesdienste festgelegt (23.10.2022 um 10.00 Uhr in Katzwang, im Mai 2023 in Reichelsdorf). Der gemeinsame Pfarrbrief ist momentan gescheitert.

Es wird eine gemeinsame Gottesdienstordnung und voraussichtlich eine gemeinsame Homepage geben. Der KOR befürwortet eine gemeinsame Homepage.

Zu TOP 7:

Unterstützungsmöglichkeiten von Eichstätt wurden erfragt, bisher gab es keine Antwort. Angedacht ist ein Klausurtag der beiden KOR, um eine Bestandsaufnahme durchzuführen, wenn möglich mit moderierender Unterstützung aus Eichstätt.

Zu TOP 8:

Hingewiesen wird auf die Exkursion der ökumenischen Erwachsenenbildung am kommenden Dienstag, 19.07., 18.30 Uhr in die Marthakirche in Nürnberg. Herr Grund berichtet, dass der Kinderchorstag in Eichstätt ein voller Erfolg war.

Zu TOP 9:

Frau Heller hat zu Beginn der Sitzung eine Liste für Kontaktdaten herumgegeben. Der KOR befürwortet die Einrichtung einer Signalgruppe mit freiwilliger Teilnahme. Herr Schwerdt macht eine Anmerkung zum letzten Protokoll. Beim Sach- und Aufgabenbereich Liturgie/Gottesdienstgestaltung wird auch er teilnehmen.

Zu TOP 10:

20. 10. 2022, 20.00 Uhr.

Schwabach, 13. 07. 2022

Frau Heller / Herr Heini  
Vorsitzende

Toni Reitenspies  
Schriftführer

Wie in den letzten Jahren üblich, möchten wir auch dieses Jahr alle Ehejubilare zu einem Dankgottesdienst am Samstag, 01.10.2022, 18.00 Uhr in unsere Pfarrkirche Hl. Familie einladen. Anschließend sind alle Ehejubilare, die ein rundes oder halbrundes Jubiläum im Jahr 2022 feiern konnten oder noch können, im Pfarrheim zu einem kleinen Umtrunk eingeladen.

Vom Pfarrbüro aus erfolgt keine persönliche Einladung durch ein Anschreiben, weil man in den meisten Fällen gar nicht weiß, wann die Paare geheiratet haben.

Dieser Aufruf hier in der „brücke“ bzw. auch nochmal in der Gottesdienstordnung gilt für alle Ehejubilare des Jahres 2022 in unserer Pfarrei als Einladung.

Für die Vorbereitung wäre es uns eine Hilfe, wenn diejenigen, die am 01.10.2022 kommen, kurz Bescheid geben würden: entweder telefonisch: 63 61 07 oder per mail: [pfarramt@hl-familie-nbg.de](mailto:pfarramt@hl-familie-nbg.de)

Allen Jubilaren auf diesem Weg schon mal herzlichen Glückwunsch und wie gesagt herzliche Einladung!

Pfarrer Wolfsteiner

### **Ehe-, Familien- und Lebensberatung der Diözese Eichstätt in Nürnberg-Langwasser**

Hilfe durch Beratung

- In Ehe und Familie
- In Trennung und Scheidung
- In persönlichen Konflikten

Offen für alle, kostenlos, verschwiegen!

Giesbertstraße 76A, telefonische Anmeldung erbeten: 0911/ 80 81 60, Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr.

## Rückblick auf Geschehnisse in unserer Pfarrgemeinde

15.05.2022: Amtseinführung und Verabschiedung des neuen und alten Kirchortsrats



Ausgeschieden aus dem bisherigen KOR sind:  
Wolfgang Krammer, Christine Müller, Elisabeth Löw, Manfred Fischer, Simone Candioli  
(nicht im Bild: Dr. Matthias Legominski, Christina Ullmann)

Ihnen wird herzlich gedankt für ihre Arbeit in den letzten 4 Jahren.



Der neu gewählte KOR setzt sich aus folgenden Personen zusammen:  
Wolfgang Löw, Pascal Hammerschmidt, Sebastian Grund, Armin Wissel, Christine Heller, Kerstin Marcus, Peter Heini, Andrea Krebs, Scott Schwerdt  
(nicht im Bild: Hubert Gehring, Fabian Pietruschka, Toni Reitenspies)

Für ihre Arbeit zum Wohl der Pfarrgemeinde wurde gebetet.

## 24.05.2022: Dienstagstreff

Erfreulicher Weise trafen wir uns im Mai in einer großen Runde im Pfarrsaal zu Kaffee bzw. Tee und selbstgebackenen Kuchen. Gut gestärkt brachten die von Gaby Streber selbst entworfenen abwechslungsreichen Rätsel mit Bildern unsere grauen Zellen auf Hochtouren. Als Ergebnis der Rätsel ergaben sich die Anfänge von Maienliedern, die anschließend mit vorbereiteten Texten lautstark und wohlklingend von allen gesungen wurden.

Zum Schmieren der Stimmen trug eine Bowle mit frischen selbst gepflückten Erdbeeren erfolgreich bei. Hausgemachte Knusperstangen fanden bei gelöster und heiterer Stimmung guten Zuspruch.



Sehr gut aufgenommen wurde, dass die von allen gewünschte Weinfahrt für den Herbst wieder geplant ist. Wir wollen am Dienstag, den 25. Oktober 2022 um ca. 12.30 Uhr mit dem Bus nach Iphofen starten. Nach der Kaffeepause im Zehntkeller laufen wir ein kurzes Stück zum Marktplatz und besuchen das

Knauf-Museum. Dort werden wir durch die wunderbare Reliefsammlung der großen Kulturepochen und die Sonderausstellung Marilyn, die Frau hinter der Ikone, geführt. Anschließend genießen wir die hervorragenden Bioweine des Zehntkellers und stärken uns mit einer Brotzeit für die Heimfahrt.



Rödelseer Tor



Pfarrkirche St. Veit

Natürlich steht dies alles unter dem Vorbehalt etwaiger Corona Einschränkungen im Herbst. Für die genauere Planung ist eine frühzeitige Anmeldung erforderlich - bis spätestens 11. September 2022 im Pfarrbüro oder bei den Familien Streber oder Altrichter.

Wir freuen uns wie immer auf ein gesundes und hoffentlich sehr zahlreiches Wiedersehen.  
Birgitta und Volker Altrichter

Gaby und Josef Streber

Einzug der 14 Erstkommunion-  
kinder



Das **Thema** der diesjährigen Erstkommunion (auch in Wolkersdorf): „**Mit Jesus in einem Boot**“. Das wurde auch bildlich und symbolisch sichtbar: Die Bilder der Kinder sind im Boot bzw. auch am Segel angebracht. Jesus ist der Segelmast, ist für uns aber auch wie ein „Rettungsring“, wenn wir verlorengelassen sind und wie ein Anker, der uns ausruhen und sicheren Halt finden lässt.

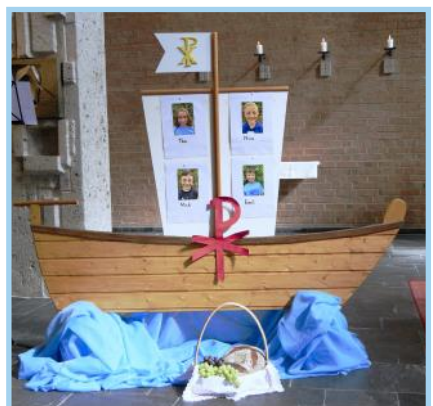


## 29.05.2022: Erstkommunion in Wolkersdorf



Ab dem Vater Unser waren die Erstkommunionkinder zusammen mit den Ministranten um den Altar versammelt

Die ökumenische Band unter der Leitung von H. Schlegel gestaltete den Gottesdienst musikalisch mit.



In Wolkersdorf konnten vier Kinder zur 1. Hl. Kommunion gehen.

30.05.2022: Erstkommunionausflug



Dieses Jahr wurde eine Art „Stadtrallye“ durch die Nürnberger Innenstadt unternommen. Dabei konnten die Kinder viele Nürnberger Sehenswürdigkeiten erleben.

Herzlichen Dank an dieser Stelle nochmal an Frau Gabriele Döhler, die die Kinder auf sehr kindgemäße Art und Weise angesprochen und sie für die gestellten Aufgaben begeistert und gewonnen hat.

Fotos: Gabi Döhler

Für Reichelsdorf suchen wir **eine(n) Mesner/in** als Nachfolger/in für Frau Reil. Vergütung durch die Ehrenamtszuschale (720,- Euro jährlich). – Ebenso suchen wir jemanden für die **Kirchenreinigung** in Reichelsdorf (ca. alle 4 Wochen). Vergütung ebenfalls durch die Ehrenamtszuschale (720,- € jährlich).—Interessenten melden sich bitte im Pfarrbüro (63 61 07) oder nach dem Gottesdienst in der Sakristei.

## 31.05.2022: Treffen mit Diözesanleitung wegen Pastoral- und Immobilienkonzept

### Was ist ein Pastoralkonzept und wozu dient es?



- Das pastorale Handeln in seiner Gesamtheit zu erfassen, dementsprechend eine für den Pastoralraum tragfähige Vision gemeinsam zu entwickeln und Prioritäten zu setzen
- Klare und transparente Entscheidungen für konkrete Ziele in der Pastoral und neue Projekte und Prozesse zu ermöglichen
- Dem Pfarrverband Orientierung und Entscheidungshilfe für die Pastoral und der Kirchenverwaltung eine verbindliche Grundlage für die Planung zu ermöglichen
- Zielorientiert und reflexiv zu arbeiten

In den nächsten 1 1/2 - 2 Jahren hat jeder Pastoralraum im Bistum Eichstätt die Aufgabe, ein Pastoral- und Immobilienkonzept zu erstellen. Zum Start wurden uns wichtige Impulse von Vertretern der Diözesanleitung gegeben.

Zum gemeinsamen Treffen beider KOR und KiV aus Katzwang und Reichelsdorf kamen aus Eichstätt:

H. Generalvikar P. Michael Huber, H. Baudirektor Ralph Lutz, H. Seelsorgeamtsleiter Thomas Schrollinger



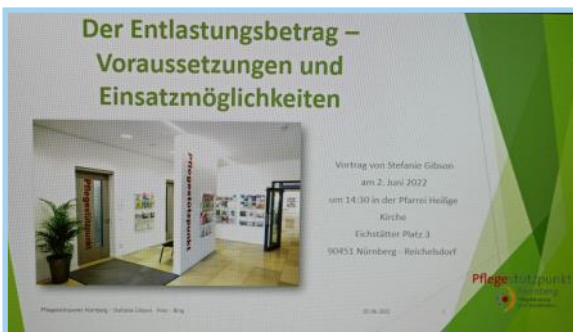
Der „Anstoß“ ist gemacht, die Arbeit wird in den Gremien erfolgen müssen!

H. Generalvikar bei seinem Vortrag



Begrüßung durch Frau Gertraud Kramer und Übersicht über die Programmpunkte:

- Einladung zu Kaffee, Kuchen und Getränke
- Referat über den Entlastungsbetrag
- Gemeinsames Singen und fröhliches Rätseln
- Abschließend Kurzandacht



Der Entlastungsbetrag von 125,— € monatlich



Referentin vom Pflegestützpunkt Nürnberg, Frau Stefanie Gibson

# Warum brauche ich Unterstützung?

Beispiele:



Warum brauche ich Unterstützung?

Angebote zur Unterstützung im Alltag

## Angebote zur Unterstützung im Alltag

- ❖ Ehrenamtliche Helferkreise:
  - „Hausbesuchsdienst“, Ehrenamtliche betreuen Person zu Hause
  - individuell abgestimmt auf Bedürfnisse der zu betreuenden Person
- ❖ Betreuungsgruppen:
  - Möglichkeit der stundenweisen Entlastung für Angehörige
  - soziale Kontakte pflegen (Singen, Spaziergänge, Kaffeetrinken)
- ❖ Alltagsbegleiter:
  - Unterstützen den Pflegebedürftigen im Alltag (Einkaufen, Kochen..) -> nur Unterstützung!

## Angebote zur Unterstützung im Alltag

- ❖ Haushaltsnahe Dienstleistungen:
  - Reinigung
  - Wohnung
  - Wäsche
  - Blumenpflege
  - Einkaufen
  - Fahrdienste
  - Gassigehen





Ein Blumenstrauß als Dankeschön an Frau Gibson

Alle singen mit Begeisterung alte Volkslieder



Für Nachfragen Adresse:

Pflegestützpunkt Nürnberg  
Hans-Sachs-Platz 2  
90403 Nürnberg  
Tel.: 0911/231-87 878

Gemeindemitglieder, die verwaltungsmäßig zu Schwabach gehören:  
Zuständigkeit des Pflegestützpunktes Schwabach.

Save the Date (Terminvorschau):

**Mitgliederversammlung** am Donnerstag, 10. November 2022 um 14.30 Uhr

*Text: Gertraud Krammer*

16.06.2022: Fronleichnam



Nach längerer Corona-Pause konnte heuer wieder die Fronleichnamsprozession stattfinden.

Es beteiligten sich weniger als sonst, trotzdem war es ein würdiges Fest, bei dem wir als Christen öffentlich unseren Glauben bezeugt haben. Herzlichen Dank an alle, die Dienste und Aufgaben übernommen haben!





Im Anschluss an die Prozession konnte sich die Gemeinde unter dem Motto „Gemeinde is(s)t“ gemeinsam stärken, denn danach stand noch die Einweihung der neu renovierten Jugendräume an.

Die neuen Jugendräume wurden in einer kleinen liturgischen Feier gesegnet.



Die Renovierung der Räume betrug knapp 50.000 € (kein Zuschuss aus Eichstätt)

Die Jugendlichen, die bei uns für die Jugend- und Ministrantenarbeit zuständig und verantwortlich sind.





## 24.06.2022: Ökum. Johannisfeier in Dietersdorf



Weil das Wetter leider nicht mitgespielt hat und es immer wieder regnete, wurde kurzerhand entschieden, den ökum. Gottesdienst in die ev. Georgskirche zu verlegen. Das Johannisfeuer musste dann leider auch wetterbedingt ausfallen.

Ev. Diakonin Karin Brandmeyer und Pfarrer Edmund Wolfsteiner führten gemeinsam durch den Gottesdienst.



Musikalische Gestaltung durch den ev. Posaunenchor unter der Leitung von Herrn Norbert Grob und Organistin Ursula Hentzschel.



Ein herzliches „Vergelt’s Gott“ allen fleißigen Helferinnen und Helfern.



21.06.2022: Ökumenische Erwachsenenbildung: „Bolivien und Chile - phantastische Landschaften und gesellschaftliche Umbrüche“ - Ein Reisebericht; Referent: W. Krammer



Am Rande der Salzwüste Salar de Uyuni werden Salzblöcke als Baumaterial verwendet.



Die Insel aus Vulkangestein ragt aus der Salzwüste Salar de Uyuni auf. Sie ist mit jahrhundertealten Kakteen bewachsen.



Der Arbol de Piedra ist eine Felsformation aus Vulkangestein in der Siloli-Wüste.





Die Laguna Colorada ist ein See im südlichen Teil des Altiplanos auf einer Höhe von 4.278 m. Die auffällige Rotfärbung kommt durch den hohen Mineralstoffgehalt zustande. Es gibt dort große Bestände von Flamingos.

Der Kupferbergbau hat in Chile hohe wirtschaftliche Bedeutung



Auf dem Cerro San Cristobal in der chilenischen Hauptstadt Santiago de Chile befindet sich die 22 m hohe Statue der Jungfrau Maria. Der Hügel dominiert das Stadtgebiet von Santiago und ist ein beliebtes Ausflugsziel.

Den Abschluss der Reise bildete der Besuch der weltberühmten Wasserfälle von Iguazu. Die 20 größeren und 255 kleineren Wasserfälle von Iguazu erstrecken sich über eine Ausdehnung von 2700 Metern. Die Grenze zwischen Brasilien und Argentinien verläuft in Längsrichtung durch die Wasserfälle.



## 26.06.2022: Familiengottesdienst unter dem Motto „Ohne Wenn und Aber - Freundschaft mit Jesus



Die „Geschichte von der Maus“ diente als Einstieg ins Thema, dann wurde herausgearbeitet, was uns alles von der Freundschaft mit Jesus abhält;



entsprechende Symbole wurden vor den Altar gelegt. Schließlich der Blick auf Jesus und die Menschen, die er besonders als seine Freunde gerufen hat.

Nach dem Gottesdienst gab es dann bunte Freundschaftsbänder für alle Kinder.



02.07.2022: Kinderchortag  
in Eichstätt

**"Selig sind, die Frieden schaffen"**

**160 Kinder beim Kinderchortag in Eichstätt  
– der Reichelsdorfer Kinderchor mittendrin**

Am 02. Juli erklang Eichstätt, um genau zu sein erklang die Schutzengelkirche beim musikalischen Friedensgebet. Verschiedene Kinderchöre aus dem gesamten Bistum waren ange-reist, der Kinderchor aus der Pfarrei Heilige Familie war auch dabei.



Bereits im Vorfeld hatten das Eichstätter Amt für Kirchenmusik die Lieder verschickt, die alle Chöre gemeinsam singen sollten. Damit das gelingen konnte, begann der Tag mit einer gemeinsamen Probe in einem Hörsaal der Universität Eichstätt. Es war schön, dass sich die Kinder schnell zurechtgefunden haben und die schiere Masse an Sängerinnen und Sänger verschiedener Altersgruppen ließ vereinzelte Unsicherheiten verschwinden.

Beeindruckend, wenn 160 Kinder nicht nur fromme Lieder, sondern auch lautstark mit „Wir haben Hunger, Hunger, Hunger...“

singend und stampfend auf die Verpflegung warteten. Im Anschluss an das so geforderte Essen gab es Workshop-Angebote: Ein



Orgelkonzert für Kinder oder afrikanische Trommeln. 40 Djamben erfüllten den Platz vor der Kirche mit kraftvollen Rhythmen und danach konnten die Kinder die Eichstätter Altstadt selbständig entdecken.

Generalvikar Michael Huber begrüßte schließlich alle Chöre und neugierigen Erwachsenen zu dem musikalischen Friedensgebet, das mit dem Kanon „Selig sind, die Frieden schaffen“ eröffnet wurde und passgenau in die heutige Zeit gehörte. Toll, die Lieder in den ehrwürdigen Gemäuern zu singen und zu hören. Mit dem Segen und dem Ausblick, im

nächsten Jahr wieder einen Kinderchortag anzubieten, entließ der Generalvikar die Kinder zwischen fünf und 18 Jahren. Für die neun Reichelsdorfer Kinder und ihre drei erwachsenen Begleiter war klar: Im nächsten Jahr sind wir wieder dabei!



# PETRA RÖSCH

Steuerberatung

**Einkommensteuererklärungen**  
**Beratung & Mithilfe bei Existenzgründungen**

- Lohnbuchhaltung
- Finanzbuchhaltung
- Unternehmensnachfolge
- Beratung in Erbschaftsangelegenheiten für Erblasser und Erbe

**Betreuung von**

- Selbständigen in verschiedenen Branchen
- Freiberuflern & Gewerbetreibenden
- Personenunternehmen / GmbH

**Saarbrückener Str. 65 · 90469 Nürnberg**  
Tel. 0911/48 24 15 · Fax 0911/48 17 29  
petra@roesch-net.de · www.steuerkanzlei-roesch.de



## Schreiner-Montagen Hetzler

Immer nach dem Motto „Es ist alles Machbar“



Ihr Handwerker aus Reichelsdorf

Tel. 0911/6497242

Jetzt auch ihr Profi für Dachfenster Reparaturen, Zubehör und Austausch

In zusammen Arbeit mit:

TLS -Dachfenster

Deutschlandweit mit Viel Erfahrung auf den Marken:



VELUX®



Sie finden mich nun in Wolkersdorf!

  
**Praxis**  
**Augenmerk**

Angelika Leis  
Dipl.-Sozpäd. (FH)  
Heilpraktikerin f. Psychotherapie  
Tel.: 0911/89611347  
www.praxis-augemerk.info

**Praxis für Psychotherapie (HeilprG)**  
Rational-Emotive Verhaltenstherapie  
Integrale Traumatherapie  
Integrale Yogatherapie  
Stressbewältigung und Trauerbegleitung



**Trauerwege sind individuell.**  
Wir helfen Ihnen,  
Brücken zu bauen.

Johannes-Brahms-Straße 25  
Nürnberg-Katzwang  
**Tel. 09122 - 160 14**

Spitalberg 4  
Schwabach  
**Tel. 09122 - 160 14**

Nürnberger Straße 25  
Wendelstein  
**Tel. 09129 - 90 73 30**

BESTATTUNGSINSTITUT  
**sigrun alter**

[www.bestattungsinstitut-alter.de](http://www.bestattungsinstitut-alter.de)

---

**Sie duschen in Ihrem Esszimmer?**  
**ZEIT FÜR EIN NEUES DACH!**

---



Partner der ZEDACH

**Ryschka**  
Dach + Blech

Spezialist für Flachdächer und Ziegeldächer

Jürgen Ryschka Dach + Blech GmbH  
Abenberger Straße 7 · 91126 Schwabach

**Tel.: 09122 / 6939934**

[Mail@Dachprofis24.de](mailto:Mail@Dachprofis24.de) - [www.Dachprofis24.de](http://www.Dachprofis24.de)

Duschcabinen  
Glastrennwände  
Glastüren  
Glasschiebetüren  
Küchenrückwände  
Glaswandverkleidungen  
Spiegel  
Glasgeländer  
Vordächer aus Glas  
Schrantüren  
Glasmöbel  
Folienesign  
Hygiene-Schutzwände  
Glasreparaturen  
Glaszuschnitte

**glaserei hausmann**  
IHR MEISTERBETRIEB VOR ORT



**Die Glasprofis in Nürnberg**  
Immer die passende Lösung für Ihre Ideen!

Glaserei Martin Hausmann  
Gebersdorfer Str. 69  
90449 Nürnberg

Tel: 0911 / 660 48 96  
e-mail: [info@glaserei-hausmann.de](mailto:info@glaserei-hausmann.de)  
web: [www.glaserei-hausmann.de](http://www.glaserei-hausmann.de)



**Rechtzeitige Bestattungsvorsorge**  
entlastet Sie und Ihre Angehörigen  
**0911 231 8508**

Beratungszentrum Spitalgasse 1  
90403 Nürnberg  
Im Trauerfall – Tag und Nacht  
0911 221777



Städtischer  
**Bestattungsdienst**

[www.bestattungsdienst.de](http://www.bestattungsdienst.de)



Immobilien-  
vermittlung

Immobilien-  
verwaltung  
Gewerbliche und  
Mietverwaltung

Beratung  
Service  
Kompetenz

Regional &  
Überregional



*Ihr kompetenter, zuverlässiger Partner*

Wohnen – Gewerbe - Anlageobjekte

*Wir suchen laufend*

Grundstücke – Wohnungen – Häuser  
Denkmalschutz- und Gewerbeobjekte

Rufen Sie uns an: ☎ 0911/384 73 513

Kontakt - Ihr Weg zu uns:

Stettiner Str. 5a  
91126 SC-Wolkersdorf

Ihre Ansprechpartnerin:

Frau Sieglinde Kestler  
Immobilienmaklerin IHK  
Geprüfte Wirtschaftsfachwirtin

Terminvereinbarung erbeten unter:  
0911/ 384 73 513

E-Mail:  
[info@frankenimmokestler.eu](mailto:info@frankenimmokestler.eu)  
Internet:  
<https://kestler-bayern.immo>

Das Team sucht Sie:

Makler m/w/d,  
auch nebenberuflich;  
Quereinsteiger  
willkommen

Wir schaffen Durchblick

# OPTIK WINKLER

Brillen und Kontaktlinsen

Wolkersdorfer Hauptstr. 48  
91126 Schwabach-Wolkersdorf  
Fon 0911/6418200

Öffnungszeiten:

Mo-Do 8.30-13.00 und 15.00-18.00

Fr durchgehend 8.30 bis 18.00

Sa. 8.30-13.00

## Bestattungsunternehmen

### „FRIEDE“

#### K. Kienhöfer

Castellstr. 69, 90451 Nürnberg

### Ihre Hilfe im Trauerfall

Tag und Nacht erreichbar,  
auch an Sonn- und Feiertagen  
dienstbereit. Hausbesuche.

Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten.

## Telefon 64 45 64

*Schenk mal wieder. Gründe gibts genug!*



- ☞ Papa hat 2 mal abgespült
- ☞ David hat aufgeräumt
- ☞ Oma hat Geburtstag
- ☞ Essen war lecker
- ☞ Anna hat den Führerschein
- ☞ Onkel Uwe raucht nicht mehr

*Die Ideen dazu finden Sie bei uns:*

Wolkersdorfer Hauptstraße 43, 91126 Schwabach, Tel. 0911 - 96 26 800

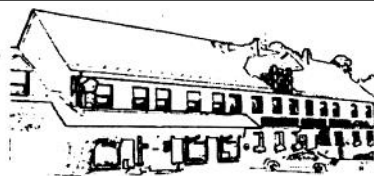
Fitnessstraining · Pilates  
Wirbelsäulengymnastik  
Nordic Walking



Schalkaufenerstraße 16  
90453 Nürnberg / Reichelsdorf  
Telefon 0911 / 6 32 59 59  
Telefax 0911 / 6 41 82 56  
konstan@physiotreff-reichelsdorf.de  
www.physiotreff-reichelsdorf.de

# Drexler

## Gasthof-Metzgerei



Wolkersdorfer Hauptstraße 42, 91126 Schwabach

Tel. 0911/63 00 98 Fax. 0911/63 50 30

# „HAT PFLANZEN UND IDEEN.“

GROSSAUSWAHL AN „TOP“-PFLANZEN  
FÜR IHREN GARTEN.

PFLANZARBEITEN & PFLEGE.  
DER „SCHOPF“ HILFT IHNEN GERNE.



## SCHOPF

GRÜNES ZENTRUM KROTTENBACH

Höllwiesenstr. 59 · 90453 Nürnberg  
Tel. 0911 - 6386 31



### Physiotherapie

- Massage
- Lymphdrainage
- Krankengymnastik
- neurolog. Therapie nach dem PNF-Konzept
- Manuelle Therapie
- Wärme- und Kältebehandlung
- Atemtherapie
- Beckenbodengymnastik
- Skoliosetherapie nach Schroth

### Wellness

- Wellnessmassagen
- Akupunkturmeridianmassage
- Hot-Stone-Massage
- Dorn-Breuss-Behandlung
- Fußreflexzonenmassage
- Tibetische Massage
- Honigmassage

### Kurse

- Pilates/Pilates für Schwangere
  - Nordic Walking
  - Beckenbodenschule
  - Wirbelsäulengymnastik
- Die Kosten für Präventionskurse werden von allen Krankenkassen nach §20SGB V erstattet.

*Wir bieten auch Hausbesuche an.*

Praxis für Physiotherapie · Wellness · Prävention

Beim Wahlbaum 23, 90453 Nürnberg/Reichelsdorf

TELEFON 0911 - 5280298

[physiorelax.com](http://physiorelax.com)



## SCHLAGZEUGUNTERRICHT IN MÜHLHOF



### REINER MARQUART

TEL: +49 (0) 911 745479

MOBIL: +49 (0) 160 260 7541

WEBSITE: [reinermarquart.de](http://reinermarquart.de)

EMAIL: [reinermarquart@mac.com](mailto:reinermarquart@mac.com)

## W. & K. Marcus



Gartenbaubetrieb und Friedhofsgärtnerei

Kranz- und Blumenbinderei  
Topfpflanzen

**Euro Florist**  
**Weltblumendienst**

90453 Nürnberg (Gerasmühle) · Koppelhofer Straße 40 · Telefon (0911) 63 79 07



Tag und Nacht  
Telefon (0 91 22) **8 18 13**

Fax: 0 91 22 / 7 11 73  
E-Mail: [info@bestattungen-peine.de](mailto:info@bestattungen-peine.de)

90453 Nürnberg-Katzwang, Katzwanger Hauptstr. 18  
91126 Schwabach, Weingäßchen 6  
90530 Wendelstein, Nürnberger Straße 20a

Qualifiziertes, fachgeprüftes Unternehmen  
Bestattungsvorsorge, Sterbegeldversicherung



## Elektrotechnik GmbH

Steinhauserweg 51-55 · 90453 Nürnberg  
Telefon (0911) 63 70 113 · Fax 63 74 97  
[www.DH-Elektrotechnik.de](http://www.DH-Elektrotechnik.de)

Elektrotechnik · Heizung · Sanitär

### Ihr Fachbetrieb für

EIB Installationsbus  
Elektroinstallation  
Telefon- und Sprechanlagen  
Industrieanlagen  
Wärmepumpen  
Blockheizkraftwerke BHKW  
Photovoltaik und Solaranlagen

## Klaus Enzenberger

### Leistungen

Unsere Leistungen für Sie:

- ✓ Elektroinstallation
- ✓ Telefonanlagen & Endgeräte
- ✓ Antennen- & Satellitentechnik
- ✓ Elektrogeräte
- ✓ Wärmespeicherheizung
- ✓ Warmwasserbereitung
- ✓ Ladenverkauf

Ihr Elektrofachgeschäft & Meisterbetrieb  
Inhaber Tobias Enzenberger

Mühlhofer Hauptstraße 14  
90453 Nürnberg

Fon | (0911) 63 69 54  
Fax | (0911) 63 70 653

[info@elektro-enzenberger.de](mailto:info@elektro-enzenberger.de)  
[www.elektro-enzenberger.de](http://www.elektro-enzenberger.de)

## AUTO CHECK



### Wir sind auf dem Teppich geblieben

Wir bemühen uns stets Ihnen das Beste in unserer meistergeführten Werkstatt zu bieten!  
Schneller, fachmännischer, individueller Service für alle Fahrzeugtypen zu fairen Preisen!

## Auto Steffan GmbH

Mühlhofer Hauptstr. 42-44  
90453 Nürnberg,  
Tel. 09 11 / 63 54 43 od. 63 26 800,  
[www.ac-autocheck.de](http://www.ac-autocheck.de),  
[Auto-Steffan-GmbH@t-online.de](mailto:Auto-Steffan-GmbH@t-online.de)



# Günzel & Günzel GmbH

Steuerberatungsgesellschaft



**Ihr kompetenter  
und zuverlässiger  
Partner ...**



*einfach  
gut beraten!*

... In allen Fragen rund um das Thema Steuern. Wir setzen uns für Sie ein und kümmern uns um Ihre Belange. Egal ob Unternehmer, Freiberufler, Privatperson oder Kapitalgesellschaft, wir sind Ihr Ansprechpartner in allen Sachen rund um die Themen Steuern und Betriebswirtschaft, sowie Ihr Dienstleister im Bereich Rechnungswesen und Lohn. Nehmen Sie Kontakt zu uns auf, um Ihr Anliegen konkret zu besprechen. **Wir sind gerne für Sie da!**

## **Günzel & Günzel GmbH Steuerberatungsgesellschaft**

Wiesenstraße 1 a . 91126 Schwabach . Telefon: 09122-18 169-0 . Fax: 09122-18 169-29  
E-Mail: [info@steuerberatung.sc](mailto:info@steuerberatung.sc)

[www.steuerberatung.sc](http://www.steuerberatung.sc)

# LINDNER STEINMETZ GmbH



Reichelsdorfer Hauptstraße 48 - 90453 Nürnberg  
[www.grabsteine-lindner.de](http://www.grabsteine-lindner.de)

Telefon: 0911 / 6 38 38 18 - Telefax: 0911 / 6 38 32 57  
E-Mail: [grabsteine.lindner@t-online.de](mailto:grabsteine.lindner@t-online.de)

# *Heissmangel Jordan*

**Tel. 0911/6327668**

**Höllwiesenstr.35, 90459 Nbg. Krottenbach**



## Ihr Menüservice mit Herz



Wir bringen Ihnen den  
Genuss ins Haus!



- Leckere Menüs in großer Auswahl
- Dazu Desserts, Salate und Kuchen
- Umfangreiches Diät- und Kostformangebot

Jetzt das Kennenlern-Angebot bestellen!

**3 x Menüenuss ins Haus  
für nur 6,69 € pro Menü**

Auch online bestellbar unter:

[www.ihr-menueservice.de/malteser-nuernberg](http://www.ihr-menueservice.de/malteser-nuernberg)

Menüservice apetito AG in Kooperation mit:



**Malteser in Nürnberg**  
Tel. 0911 - 4805334

Menüservice apetito AG · Bonifatiusstraße 305 · 48432 Rheine

## Gruppen, Kreise und Veranstaltungen

Sonntag	11.00 -12.00	Öffentliche Bücherei	Erika Rieß	63 69 51	R
Montag	19.30	Gebetskreis	Walter Müller	63 92 38	R
Dienstag	9.30-11.00	Frauenoase (14-tägig)	Annemarie Winter	63 00 66	W
	17.00	Kinderchor	Sebastian Grund	132 40 45	R
	19.30	Erwachsenenbildung (monatlich)	Toni Reitenspies	63 81 90	R
	20.00-22.00	Offener Bibelabend (14-tägig)	Wolfgang Krammer	63 94 45	R
			N.N.		
Mittwoch	20.00 - 21.30	Kirchenchor	Lukas Gehring	63 07 13	R
			Ursula Hentzschel	09122/8 66 50	
Donnerstag	16.30	Ministrantenstunde (nach Absprache)	Emanuel Hajduk	64 92 597	R
	19.30	KAB (monatlich)	Friedrich Riedl	63 94 92	R
			Anton Reil	63 96 28	R
	20.00	Frauenkreis (monatlich)	Ursula Hentzschel	09122/8 66 50	R
Freitag	8.00-9.00	Mütter beten	Brigitte Hainz	63 20 600	W
	16.00	Gruppenstunde	N.N.		
	19.30	Familienkreis I (monatlich)	Renate Radina	63 51 04	R